

Kinderkonferenzen: Startpunkte für den Einstieg

Startpunkt	Kinder- motivierende Benennung	Umsetzungsidee	Ziel / Effekt
Wiederkehrende Beschwerde aufnehmen	Wir lösen Probleme!	Beschwerden oder Ärgernisse der Kinder sichtbar machen (Tafel, Pinnwand). Kinder wählen ein Thema, entwickeln Lösung.	Kinder erleben, dass ihre Anliegen ernst genommen werden; Einstieg in Diskussion über Regeln.
Fotosafari „doofe Orte“	Fotospürnasen unterwegs	Kinder dokumentieren Orte, die unpraktisch oder unordentlich sind. Fotos werden in der Kinderkonferenz besprochen.	Kinder entdecken Probleme selbst, reflektieren Räume und entwickeln Lösungsideen.
Vorschulkinder als Kita- Experten	Kita-Profis am Werk	Ältere Kinder berichten, geben Tipps oder Vorschläge, die andere Kinder in der Konferenz diskutieren.	Partizipation stärken, Verantwortungsübernahme sichtbar machen.
Ideen-Wand / Gute-Ideen- Wand	Unsere Ideenwand	Pinnwand oder Tafel für Ideen, Wünsche oder Vorschläge. Kinder wählen, was in der Kinderkonferenz besprochen wird.	Kinder lernen, dass ihre Ideen gesammelt, besprochen und umgesetzt werden.
Beobachtungsspaziergang / Kita-Rundgang	Detektivtour	Kinder gehen durch die Räume, markieren Verbesserungs- oder Lieblingsorte. Ergebnisse werden in der Kinderkonferenz besprochen.	Kinder werden aktiv, nehmen ihre Umgebung bewusst wahr und entwickeln Vorschläge.
Alltagsfragen als Startpunkt	Heute entscheiden wir!	Kleine, konkrete Alltagsentscheidungen: Morgenkreis, Spielplatz, Lieder, Aufräumregeln.	Kinder erfahren, dass sie direkt Einfluss auf den Alltag haben.

Startpunkt	Kinder- motivierende Benennung	Umsetzungsidee	Ziel / Effekt
Mini-Projekte	Wir machen was Cooles!	Kinder planen ein kleines Projekt (z. B. Spielecke gestalten, Osterfeier). Ideen sammeln → priorisieren → Umsetzung planen.	Kinder erleben Planungs- und Umsetzungsprozesse; besonders motivierend für Kinder mit Spaß an Projekten.
Gute-Ideen-Tag	Ideen- Sammler:innen unterwegs	Erzieher:innen mit Klemmbrettern und lustigen Hüten verteilen sich im Raum, nehmen gezielt Kinderideen auf. Ergebnisse werden in der Kinderkonferenz besprochen.	Niedrigschwelliger Einstieg; auch zurückhaltende Kinder werden motiviert, ihre Ideen zu äußern.

Tipps für den Einstieg: - Kinder-motivierende Sprache verwenden: vermittelt Spaß und aktive Rolle. - Optionen anbieten: Kinder können zeichnen, zeigen, sagen oder Symbole wählen. - Kleine Schritte anbieten: erst Ideen sammeln, dann Umsetzung planen. - Nonverbale Unterstützung: Bilder, Symbole, Abstimmungssteine, kleine Materialien. - Erfolgserlebnisse sichtbar machen: jede umgesetzte Idee feiern.